

## Die Regelung bezüglich des Feierns des Geburtstags des Propheten ﷺ

Den Geburtstag des Propheten ﷺ (das Maulid) zu feiern ist eine Tat der Gehorsamkeit. Es ist eine empfohlene Handlung. D.h. wer sie ausführt wird belohnt, und wer sich davon enthält wird nicht bestraft. Allerdings wird es verpflichtend, in dem Fall, dass die Regierung oder die eigenen Eltern es verlangen, oder wenn bei den Menschen Bedarf besteht, um die Liebe für den Propheten in ihre Herzen zu pflanzen, insbesondere bei Kindern.

### Was ist der Beweis dafür den Geburtstag des Propheten ﷺ in verehrungsvoller Weise zu feiern?

Der Prophet ﷺ ehrte Montage und feierte sie insbesondere durch Fasten, da er ﷺ an einem Montag geboren wurde. Abu Qatadah überliefert, dass der Prophet ﷺ, als er danach gefragt wurde, warum er montags immer faste, antwortete: "Das ist der Tag, an dem ich geboren wurde, und der Tag an dem ich als Prophet gesandt wurde oder der Tag an dem ich die Offenbarung empfangen habe." (Sahih Muslim) Dies ist ein vollkommener Beweis dafür seinen Geburtstags zu ehren, dass das Feiern empfohlen ist, und dass das Veranstellen von Versammlungen ebenso eine empfohlene Tat ist, aufgrund der Frucht vom Ehren des Prophetens ﷺ. Denn das Sehnen nach ihm steigert sich dadurch in den Menschen, sie werden angeregt ihn ﷺ zu lieben und seiner Sunnah zu folgen und seinen edlen Charakter nachzueifern.

### Worin besteht das Feiern des Geburtstags des Propheten ﷺ?

Es besteht aus mehreren rechtschaffenen Taten, welche alle im Quran und in der Sunnah bezeugt sind, darunter das den heiligen Quran vorzulesen, Allah den Allmächtigen zu gedenken, Segensgrüße auf den Propheten ﷺ auszusprechen, etwas über seine makellose Biografie zu lernen, die Beschreibung von seiner Person und seinen Tugenden vorzuführen, Gedicht anzuhören, die ihn lobpreisen, und Freude und Fröhlichkeit über ihn ﷺ zum Ausdruck bringen. Dies sind alles Taten, für die man belohnt wird.

### Hat der Prophet ﷺ, irgendeiner seiner Gefährten oder seiner Nachfolger das Feiern seines Geburtstages verboten?

Eindeutig gibt es keinen Hadith, welches das Feiern des Geburtstags des Propheten untersagt, und es wurde von keinem Gefährten oder Nachfolger überliefert, dass sie es verboten hätten. Dass das Maulid in der Zeit nicht stattfand, ist nicht ein Grund für seine Unzulässigkeit. Um es als verboten zu erklären, benötigt man einen bestimmten Text, aus dem dies hervorgeht – den es aber nicht gibt.

### Ist die Form, in der das Maulid gefeiert wird, mit Liedern und Vorträgen nicht eine Innovation?

Das feiern von Maulid ist eine lobenswerte Neuerung (Innovation) und eine gute Sunnah. Der Prophet ﷺ unterstützte das Einführen neuer guter Praktiken und untersagte die Neueinführung von schlechten Praktiken. Er hat gesagt: "Derjenige der einen guten Brauch in Islam einführt, wird dafür belohnt werden wie auch für jede Person, welche diesen Brauch ausübt, bis zum Tag des Jüngsten Gerichts. Und derjenige der einen schlechten Brauch einführt, wird die Sünde für sein Ausüben tragen wie auch für alle diejenigen, die den Brauch ausüben, bis zum Tag des Jüngsten Gerichts." (Sahih Muslim). "Sunnah" ist eine Tätigkeit, die von anderen nachgeahmt wird. Sie wird als gut erachtet, sofern es eine Quelle hat. Ein Beispiel für eine gute Neuerung ist des gemeinsame Tarawih Gebet hinter einem einzigen Imam, welche von Omar eingeführt wurde, obwohl der Prophet ﷺ es nicht gemacht hat. Das oft zitierte Hadith: "Jede Innovation ist eine Irreführung", trifft auf gute Praktiken nicht zu. Demnach ist es falsch, es nur schlichthin zu zitieren, da vertiefend dazu in anderen Hadithen das Einführen von guten Praktiken ermutigt wird.

### Wann hat das Feiern von Maulid begonnen?

Das Feiern von Maulid, wie es heutzutage zelebriert wird bildete sich in dem sechsten Jahrhundert nach Hijri unter Sunni Muslimen in der Stadt Mosul in Irak. Es war während der Herrschaft von Sultan Nurrudin Zangi, welcher gegen die Kreuzzüge kämpfte, Sunnahs wiederbelebte und Neuerungen ein Ende setzte. Die damaligen Gelehrten stimmten einstimmig der Zulässigkeit des Maulids zu, und der Konsens unabhängiger kompetenter Imame (mujtahid) bezüglich einer Angelegenheit ist ein gültiger Beweis, welcher die Ausübung erfordert und den Diskurs zu seiner Zulässigkeit endet.

### Welche Gelehrten haben Fatwa über die Zulässigkeit von Maulid erteilt?

Die Mehrheit von Gelehrten haben Fatwas erteilt, die das Feiern von Maulid erlauben, darunter Abu Shama Al-Maqdisi, Ibn Kathir, Zayn Al-Din Al-Iraqi, Ibn Jazari, Ibn Nasir Al-Din al Dimishqi, Al-Asqalani, Al-Sakhawi, Al-Qastallani. Al-Suyuti schreibt in Al-Hawa Lil Fatawa: "Das Feiern von Maulid ist eine gute Innovation, für die man belohnt wird, weil es sich darum handelt den Rang des Propheten ﷺ zu ehren, und Freude über ihn und die Freudenbotschaft seiner gesegneten Geburt auszudrücken."

Gefasst von Shaykh Muhammad Al-Yaqoubi